In Ahstedt steht am Dorfrand eine \_ ralte Eiche 2. Sie gehörte früher wahrscheinlich zu einem Schutzwall um das Dorf.

Könnt ihr sie mit euren Armen umfassen? Wie viel Freunde brauchst du dazu?



Wenn ihr eure Badesachen dabei habt, dann könnt ihr im Freibad Garmissen eine Pause einlegen. [4]



Während der Eiszeiten schoben Gletscher große Steine von Skandinavien auch in unsere Gegend. Diese Steine werden Fi \_ dlinge [5] genannt. Ein großes Exemplar wurde vor einigen Jahren in der Garbolzumer Feldmark gefunden und an diesen Ort gebracht.

Wo und wann wurde der Stein gefunden?







### Region nette innerste

Ansprechpartner: Gemeinde Schellerten Rathausstraße 8 31174 Schellerten

Telefon: (05123) 401 - 0 www.schellerten.info www.nette-innerste.de

E-Mail: rathaus@schellerten.de

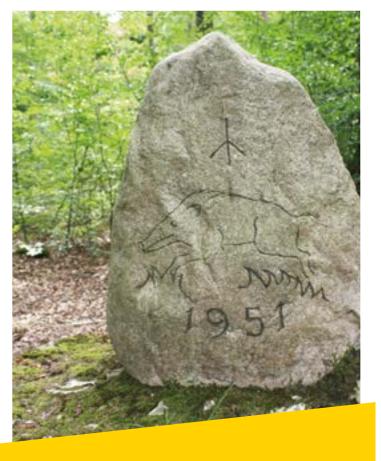
Mit freundlicher Unterstützung durch





Jnterstützt durch: ELER "Niedersächsisches Ministerium für Ernährung. Landwirtschaft und Verbraucherschutz"





## Safari mit Wildi



# **HALLO KIDS!**

Habt ihr Lust auf eine kleine Safari mit dem Wildschwein *Wildi* 777?

Folgt Wildi 🐂 auf der Landkarte und ihr werdet interessante Dinge aufspüren. Egal, wo ihr mit eurer Tour durch die Gemeinde Schellerten beginnt, Wildi m zeigt euch, in welchem Dorf es etwas zu entdecken gibt.

#### Auf geht es:

Auf dem Friedhof neben der Kirche in Oedelum stehen zwei sehr alte Gr \_ bsteine [1] mit Inschriften.

Was könnt ihr aus den Inschriften erfahren?



Um Garmissen herum wurde einst Öl gefördert. Die Ölp \_ mpe [3] vor dem Garmisser Friedhof ist von der Förderung übriggeblieben.

Was für ein Öl wurde hier gefördert?



In Farmsen gab es einst eine Ziegelei, in der Ziegelsteine hergestellt wurden. Den dafür benötigten Ton holte man in der Nähe aus der Erde. Es entstand ein großes Loch, eine Ton \_ uhle 6, die sich allmählich mit Wasser füllte und zu einem Biotop umgewandelt worden ist.

### Was ist ein Biotop?

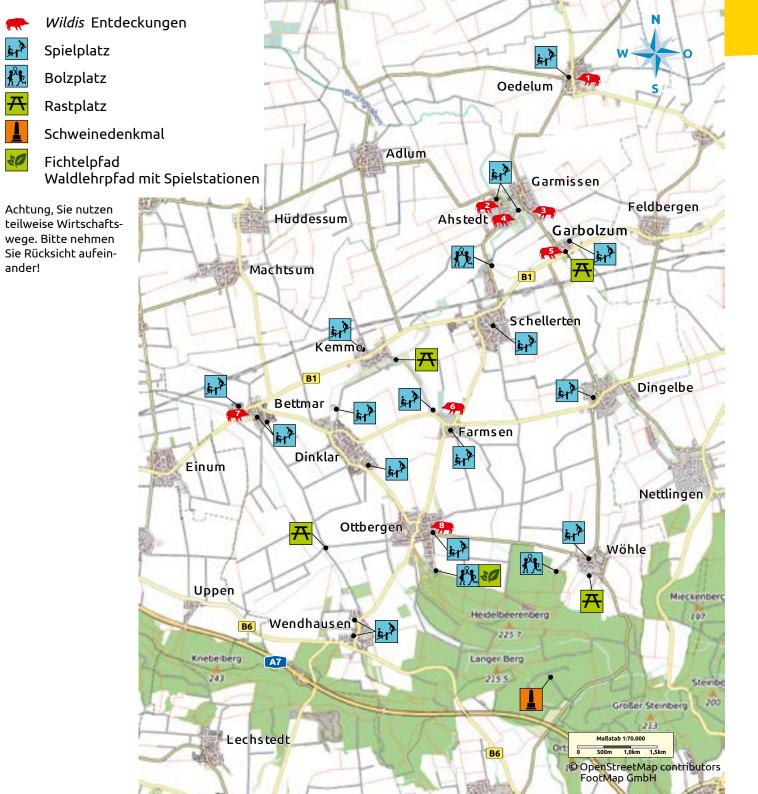
Achtet auf die am Eingang stehende Tafel! Wenn ihr hier leise seid, dann könnt ihr besonders gut die Vögel hören und beobachten.

ander!



Die spiralförmig gewundenen Steine in der \_ lostermauer in Ottbergen heißen Ammoniten und sind versteinerte Kopffüßer [8], die hier lebten, als unsere Gegend vor Millionen von Jahren mit Wasser bedeckt war.





Vor einigen Jahren schlug in Bettmar während eines schweren Gewitters ein Blitz in eine Eiche und hinterließ eine noch immer sichtbare Spur. Der Baum wird seitdem B \_ itzeiche 7 genannt.

Erkennt ihr die Spur?



Sicher habt ihr gemerkt, dass im Text Buchstaben fehlen, ergänzt sie und tragt sie hier ein.

Richtig zusammengesetzt ergeben die Buchstaben den Namen für zwei Bäche, die durch die Gemeinde Schellerten fließen. Damit die Bäche unterschieden werden können, haben sie auch den Namen des Ortes, den sie durchfließen, zur Unterscheidung erhalten.

Sie heißen:	
Dingelber	·
Dinklarer	

Die beiden Bäche treffen sich zwischen Schellerten und Ahstedt und werden zum Bruchgraben.